

Institut für Soziologie • Irmhild Saake

Kooperationen organisieren,
Komplexität nutzen!

Fachtagung

Wohnraumförderung in Oberbayern und Schwaben

München, 12.05.2017





Wir scheitern im Alltag oft an unserem Ideal

- a) Organisation: Welche Bedeutung haben Hierarchien?
- b) Ökonomie: Wie funktioniert Geld?
- c) Gesellschaft: Woher kommt die Unterschiedlichkeit von Perspektiven?
- d) Partizipation: Wie sieht das Verhältnis von Laien und Experten aus?

→ Verständigung geht eigentlich nicht. Oder doch?



1. **Organisation: Welche Bedeutung haben Hierarchien?**
 - a) Hierarchien erzwingen Entscheidungen
 - b) Hierarchien reagieren auf das Problem der Komplexität
 - c) Das „weiße Blatt Papier“ unterschlägt Komplexität
- ➔ **Hierarchien ermöglichen ein kunstvolles Nebeneinander von Organisationen**



2. Ökonomie: Wie funktioniert Geld?

- a) Geld schafft „strukturierte Offenheit“
- b) Geld macht aus uns souveräne Konsumenten
- c) Wir dämonisieren Geld, weil es so leistungsfähig ist

→ Geld schafft Flexibilität



3. Gesellschaft: Woher kommt die Unterschiedlichkeit von Perspektiven?

a) Es gibt politische, rechtliche, ökonomische, wissenschaftliche, massenmediale, familiale Logiken

b) Die Vielzahl an Logiken erzeugt Unübersichtlichkeit

c) Obwohl alles „funktioniert“, sieht es so aus, als würde nichts funktionieren

→ Die moderne Gesellschaft funktioniert gerade wegen der Vielzahl an alternativen Lösungswegen



4. Partizipation: Wie sieht das Verhältnis von Laien und Experten aus?

a) Kooperationen stellen einen Austausch zwischen Laien und Experten bzw. unterschiedlichen Experten dar

b) Expertise erscheint Laien oft als problematisch

c) Das Gespräch zwischen Experten und Laien scheitert am Verständigungsideal

→ Experten lernen, sich auf die Augenhöhe von Laien zu begeben



Kooperationen organisieren!

- Emanzipieren Sie sich von dem Ideal der gelungenen Kooperation
- Versuchen Sie zu verstehen, wie Gegenwarten funktionieren

→ **Komplexität nutzen!**